

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Harry Grunenberg  
über  
Fachbereich Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten  
Tramplatz 2  
30159 Hannover

**SPD**

**Fraktion im  
Bezirksrat der**

Landeshauptstadt

Hannover

**Bothfeld-Vahrenheide**

Claudia Heinrich  
- Fraktionsvorsitzende -  
Eulenkamp 63  
30657 Hannover  
Tel.: 0511/601283  
claudia.heinrich@spd-bothfeld.de

Hannover, 15.08.2018

**Änderungsantrag  
gem. §§ 12 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur  
Drucksache Nr. XXXX/2018: Haushaltsplan 2019/2020**

## **Sanierung und Erweiterung des Schulgebäudes der IGS Bothfeld**

### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten, erforderliche Mittel für eine Sanierung und Erweiterung des Schulgebäudes der IGS Bothfeld in den Haushalt 2019/2020 einzustellen. Dabei sind die zusätzlichen Raumbedarfe für die Errichtung einer Oberstufe sowie eines barrierefreien Veranstaltungs- und Versammlungsraumes einzubeziehen.

### **Begründung:**

Seit nunmehr fünf Jahren besteht die IGS Bothfeld und in den vergangenen Jahren haben sich die Schülerzahlen durch den Aufbau und die große Nachfrage nach Plätzen kontinuierlich gesteigert. Damit wächst auch der Bedarf an Raumkapazitäten, die mit der Aufnahme des 5. Jahrgangs zum Schuljahr 2017/18 bereits voll erschöpft waren. Zudem erfordert der thematische Schwerpunkt als einzige Kulturschule Niedersachsens eine ausreichende Ausstattung mit Musik- und Kunsträumen, die aktuell nicht zur Verfügung stehen. Ferner steigt auch der Raumbedarf für Inklusion und den Ganztagsbetrieb, vor allem die Kapazitäten des Mensabereiches müssen an die sich noch weiter erhöhenden Schülerzahlen angepasst werden.

Das Gebäude Schulzentrums Bothfeld, das bislang von drei Schulen (IGS Bothfeld, Ada-Lessing-Schule und Lotte-Kestner-Schule) genutzt wird, ist aufgrund seines Alters stark sanierungsbedürftig. Hierfür sind im Investitionsmemorandum 500 plus (Drucksache Nr. 1085/2017) 23 Mio. € für eine Sanierung des Schulgebäudes und der Stadtteilbibliothek veranschlagt.

Neben der Sanierung ist jedoch auch die bedarfsgerechte Erweiterung des Schulgebäudes mit ausreichenden Klassen-, Fach-, Kunst- und Musikräumen zu planen und umzusetzen.

Zudem besteht seit Gründung der IGS Bothfeld der Wunsch, ab dem Schuljahr 2019/20 eine gymnasiale Oberstufe einzurichten. Viele Schülerinnen und Schüler wählen diese Schule aufgrund ihres Profils als Kulturschule gezielt an. Um ihnen zu ermöglichen, diesen Schwerpunkt bis zum Abitur fortführen zu können, ist es wichtig, dass die IGS Bothfeld durchgehend bis zum Abschluss der Sekundarstufe II besucht werden kann. Die SPD-Fraktion hat dieses Ziel von Beginn unterstützt und hierzu mehrere Anträge eingebracht, die allesamt beschlossen wurden (vgl. z.B. Drucksachen Nr. 15-0431/2012 N1 und 15-1413/2016). Besonders erfreulich ist, dass kürzlich die Verwaltung dieses Ziel aufgegriffen hat und am 21. Juni 2018 einstimmig von den Ratsgremien der Beschluss gefasst wurde, beginnend zum Schuljahr 2019/20 eine vierzügige gymnasiale Oberstufe an der IGS Bothfeld einzurichten (Drucksache Nr. 1417/2018). Nach Genehmigung durch die Landesschulbehörde kann die Oberstufe nun (voraussichtlich) zum 01. August 2019 starten. Dafür gilt es nun auch den zusätzlichen Raumbedarf abzubilden und die entsprechenden Räumlichkeiten vorzusehen.

Des Weiteren verfügen die Stadtteile Bothfeld, Isernhagen Süd und Lahe derzeit über keinen größeren barrierefreien öffentlichen Veranstaltungs- und Versammlungsraum. Bei den anstehenden Planungen für den Umbau zur baulichen Anpassung und Erweiterung des bisherigen Schulzentrums Bothfeld soll deshalb künftig ein ausreichend großer barrierefreier Mehrzweck- und Veranstaltungsraum geschaffen werden, der sowohl der Schule als auch der Stadtteilöffentlichkeit als Versammlungsstätte z.B. für Konzerte, Aufführungen, Sitzungen des Stadtbezirksrates oder sonstige stadtteilbezogene Nutzungen dient.

---

Claudia Heinrich  
- Fraktionsvorsitzende -